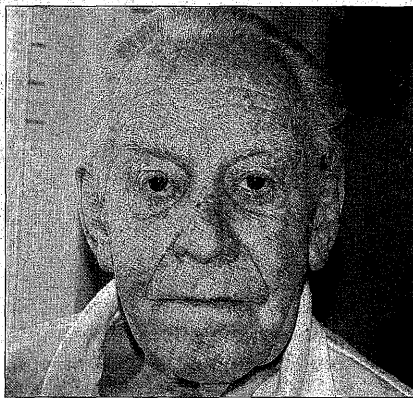


Von Rheydt nach Südbaden

Walter Neuß feiert heute in Bahlingen seinen 90. Geburtstag

BAHLINGEN (pe). Am heutigen Samstag, 6. Februar, feiert Walter Neuß im ASB-Pflegeheim seinen 90. Geburtstag. Der Jubilar lebte bis vor zwei Jahren noch selbständig in seiner Wohnung in Endingen, ist aber nun auf Pflege angewiesen und zog am 1. November 2008 in das Bahlinger Heim, wo er sich wohl fühlt. Zum Geburtstag gratulieren auch zwei Enkel und zwei Urenkel.

Vor allem an Ereignisse früherer Jahre erinnert sich Walter Neuß noch gut. Er ist mit einem jüngeren Bruder in Rheydt im Rheinland aufgewachsen und erzählt: „Rheydt hatte damals eine gewisse Berühmtheit, weil es der Geburtsort von Dr. Goebbels war. Das wurde am Gymnasium immer gefeiert.“ Göbbels war bekanntlich im Dritten Reich Hitlers Propagandaminister. 1940 wurde Neuß zur Wehrmacht einberufen und musste 1941 am „Unternehmen Barbarossa“, Hitlers Überfall auf Russland, mitmachen. Dreimal wurde er verwundet und geriet 1945 in Frankreich in Gefangenschaft. 1946 konnte er seine kaufmännische Ausbildung in der Großdruckerei Hermann Schött AG in Rheydt fortsetzen, die vor al-



Walter Neuß

FOTO: ALFRED PETER

lem für die Zigarrenindustrie arbeitete. 1947 heiratete Walter Neuß seine Frau Elisabeth, geborene Toups; dem Ehepaar wurde eine Tochter geboren. 1960 zog die Familie nach Emmendingen und 1977 nach Endingen. In Emmendingen war Neuß Leiter der Betriebsdruckerei der Firma Burger & Söhne. Sein großes Hobby war neben dem Fotografieren die Jagd, auch war er Mitglied der Jagdhornbläsergruppe. Die Gruppe wird ihm heute auch ein Ständchen bringen.